

Grundstein 18  
Zimmer im Rathaus  
Schlagenhauf  
Beiersbrunn

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach**  
Donnerstag, 5. März 1998  
20. Jahrgang · Nummer 10

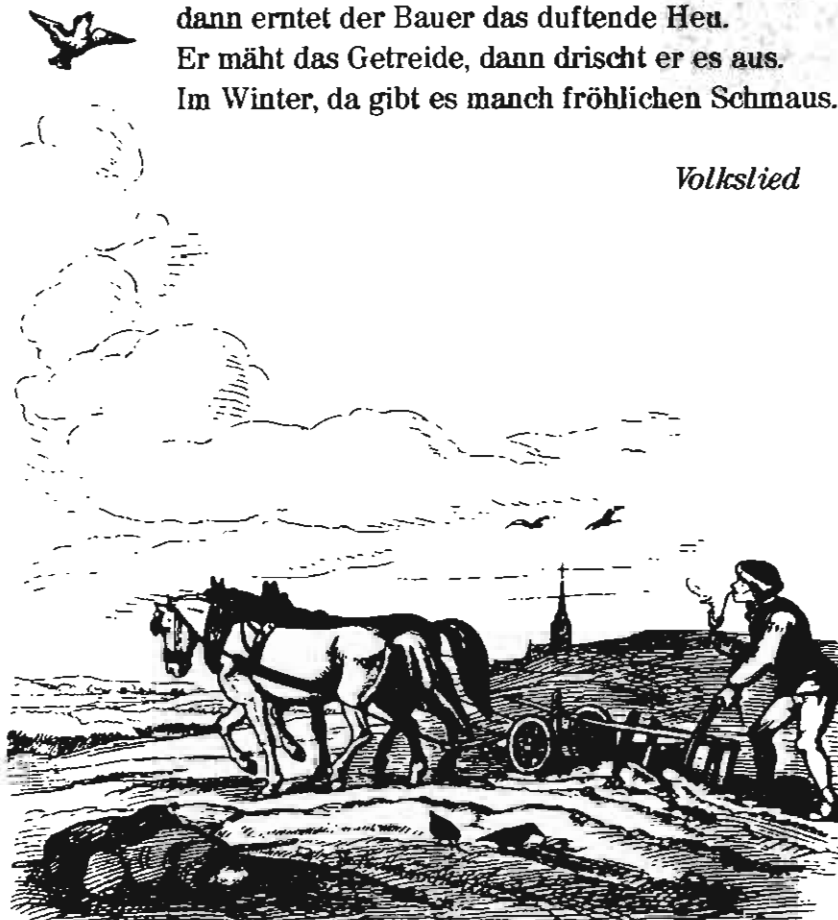
## IM MÄRZEN DER BAUER DIE RÖSSLEIN EINSPANNT

Im März der Bauer die Rößlein einspannt,  
er setzt seine Felder und Wiesen instand.  
Er pflüget den Boden, er egget und sät  
und regt seine Hände von morgens bis spät.

Die Bäurin, der Bauer und niemand darf ruhn,  
sie haben im Feld und im Garten zu tun.  
Sie graben und rechen und singen ein Lied  
und freun sich, wenn alles schön grünnet und blüht.

So geht unter Arbeit das Frühjahr vorbei,  
dann erntet der Bauer das duftende Heu.  
Er mäht das Getreide, dann drischt er es aus.  
Im Winter, da gibt es manch fröhlichen Schmaus.

*Volkslied*





Herausgeber: Die Gemeinde.  
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,  
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:  
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;  
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

##### aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Emma Vötchen, Göppinger Straße 19,  
am 6. März zum 78. Geburtstag *79. Geb.*

Frau Erika Straub, Krügerstraße 3,  
am 10. März zum 74. Geburtstag

##### aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Bertha Welsch, Helfensteinstraße 29,  
am 5. März zum 84. Geburtstag

Herr Ernst Findeis, Bruckwiesenstraße 6,  
am 10. März zum 75. Geburtstag

##### aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Gertrud Hampe, Wiesensteiger Straße 28,  
am 5. März zum 76. Geburtstag

### Fundsachen

- 1 Schlüssel (Börkey)
- 1 Schlüsselbund

Fundort jeweils am Bahndamm. Die Fundsachen können auf  
der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

## EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats  
am **Donnerstag, dem 12. März 1998, 19.30 Uhr,**  
im Saal des Feuerwehrhauses an der  
Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

### TAGESORDNUNG

#### I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Instandsetzungsarbeiten an Wasserhochbehältern
- 3.) *X* Überarbeitung der Globalberechnungen für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- 4.) Mehrzweck-Kleinspielfeld in Bad Ditzgenbach  
hier: Aufstellung von Basketballkörben und Handballtoren sowie Reparatur von Belagsschäden
- 5.) **Bebauungsplan "Westlich der Helfensteinstraße" in Bad Ditzgenbach**  
hier: Aufstellungsbeschluß gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie Beschluß über die Form der vorgezogenen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

- 6.) Bericht aus der Sitzung des Beirats für Fremdenverkehr
  - 7.) **Bauanträge**
    - a) Neubau eines Wohnhauses mit überdachtem Stellplatz auf dem Grundstück Lindenstraße 3/1 in Bad Ditzgenbach
    - b) Wohnhausan- und Umbau auf dem Grundstück Bahnhofstraße 11 in Gosbach
    - c) **Bauvoranfrage** zum Neubau eines Wohnhauses mit Garagen auf dem Grundstück Ditzgenbacher Straße 10 in Auendorf (*zwischen Frau Susanne u. Bauer*)
    - d) **Bauvoranfrage** zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Kapellenweg 18 in Bad Ditzgenbach (**veränderte Planung**)
  - 8.) Bekanntgaben und Verschiedenes
  - 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
  - 10.) Frageviertelstunde
- Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.  
(gez.) Ueding  
Bürgermeister

## EINLADUNG

zu einer öffentlichen Sitzung  
des Beirats für Fremdenverkehr am **Dienstag,**  
dem **10. März 1998, 20.00 Uhr** im Café "Filsblick"  
im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach

### Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Rückblick auf das Fremdenverkehrsjahr 1997 / Vorschau auf 1998
- 3.) Fremdenverkehrsgemeinschaft Helfensteiner Land
- 4.) Bädergemeinschaft mit Bad Boll und Bad Überkingen
- 5.) Bericht aus der Vermieterversammlung
- 6.) Einrichtung eines Stellplatzes für Reisemobile
- 7.) Beschilderung öffentlicher Gebäude
- 8.) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

(gez.) Gerhard Ueding  
Bürgermeister

(gez.) Waltraud Wacker  
Verkehrsamtsleiterin

## Rückblick auf den Kreisbauerntag vom 27. Februar 1998

Am vergangenen Freitag, dem 27. Februar 1998, fand in der Turnhalle in Gosbach der Kreisbauerntag 1998 statt - zugleich die 51. ordentliche Mitgliederversammlung des Kreisbauernverbandes Göppingen e.V.

Bürgermeister Gerhard Ueding bedankte sich in seinem Grußwort beim Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes, Fritz Aichele, dafür, daß die Mitgliederversammlung nun auch einmal in der Gemeinde Bad Ditzgenbach durchgeführt wurde. Dies ist sicher auch eine kleine Referenz an unsere hiesige Landwirtschaft, die innerhalb des Kreisbauernverbandes sicher nicht ganz unbedeutend ist.

Zu den zahlreichen Gästen gehörten auch die Landtagsabgeordneten Hermann Seimetz und Dierich Birk sowie Landrat Franz Weber.

Bürgermeister Ueding wies darauf hin, daß die Gemeinde Bad Ditzgenbach mit ihren drei Ortsteilen und einer gesamten Markungsfläche von insgesamt 2.546 ha im Vergleich unter den 38. Städten und Gemeinden des Landkreises Göppingen immerhin an 6. Stelle stehe. Mit der Einwohnerzahl von derzeit etwas über 3.600 liegt unsere Gemeinde aber erst an Position 20. Dies zeigt auch, daß die Landwirtschaft und Waldfläche gegenüber der Siedlungs- und Verkehrsfläche in unserer Gemeinde noch sehr deutlich dominiert. Die Landwirtschaftsfläche beträgt



1.318 ha und die Waldfläche 970 ha - dies sind zusammen 90 % der Gemarkung.

Derzeit gibt es in Auendorf noch 3 Haupterwerbsbetriebe, in Bad Ditzenbach ebenfalls 3 und in Gösbach noch 5 - zusammen also gerade 11 Betriebe, die ausschließlich Landwirtschaft betreiben. Hinzu kommen noch 9 Nebenerwerbsbetriebe.

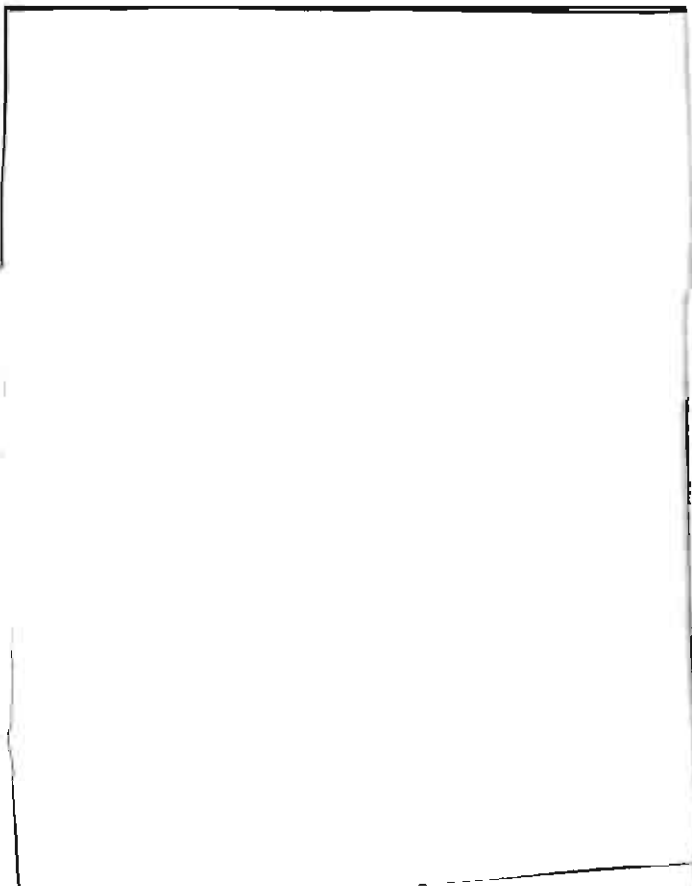
Bei der Bodennutzung steht die Bewirtschaftung von Grünland im Vordergrund. Dies ist vor allem topographisch bedingt; bei den vielen Steillagen und meist kargen Böden hat der Ackerbau keine große Bedeutung. Die Landwirte in unserer Gemeinde haben deshalb meist milchviehhaltende Betriebe. Es sind aber auch einzelne Schafhalter vertreten. Eine Besonderheit ist nach wie vor die Fleckviehzucht in unserem Ortsteil Auendorf - auch heute noch gibt es keine andere Viehrasse in den Ställen der Auendorfer Bauern.

BM Ueding ging in seinem Grußwort auch auf die allgemeinen Probleme in der Landwirtschaft ein, die sich allerdings auf kommunalpolitischer Ebene kaum ändern lassen. Die Landwirtschaft hat allerdings nach wie vor einen hohen Stellenwert, denn unsere Landschaft mit den Weideflächen, Obstbaumwiesen, Wacholderheiden und Wäldern wird vor allem durch die Landwirtschaft gepflegt und in ihrem Landschaftsbild erhalten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand ein Vortrag zum Thema: **Der Euro kommt - Risiken und Chancen für die Landwirtschaft."**

In der abschließenden Aussprache wurden verschiedene Themenbereiche angesprochen, bevor die Veranstaltung in geselliger Runde harmonisch ausklang.

Die Gemeindeverwaltung möchte sich auf diesem Wege ganz besonders bei den Eheleuten Johannes und Johanna Schulz aus Auendorf und den Männern und Frauen vom Löschzug Auendorf der Freiwilligen Feuerwehr bedanken, die den Aufbau und Abbau übernommen haben und mit ihrem Angebot an Speisen und Getränken und einer freundlichen Bewirtung auch für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste gesorgt haben.



(Männer?)

## Haushaltssatzung und Bekanntgabe der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1998

### 1. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 22.01.1998 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1998 beschlossen:

#### § 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- |  |              |                      |
|--|--------------|----------------------|
| 1. den <u>Einnahmen</u> und <u>Ausgaben</u><br>in Höhe von je  |              | <u>12.673.238 DM</u> |
| davon  |              |                      |
| im Verwaltungshaushalt   | 8.950.738 DM |                      |
| im Vermögenshaushalt   | 3.722.500 DM |                      |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen<br>Kreditaufnahmen für Investitionen<br>und Investitionsförderungsmaßnahmen<br>(Kreditermächtigung) in Höhe von |              | <u>1.115.000 DM</u>  |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungs-<br>ermächtigungen in Höhe von  |              | 0 DM                 |

#### § 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.700.000 DM festgesetzt.

#### § 3 Realsteuerhebesätze

Die Realsteuerhebesätze sind in einer besonderen Satzung geregelt.

Sie sind festgesetzt

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. für die <u>Grundsteuer</u>  |                 |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br>(Grundsteuer A) auf | <u>300 v.H.</u> |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                                 | <u>300 v.H.</u> |
| 2. für die Gewerbesteuer auf   | <u>330 v.H.</u> |
- der Steuermeßbeträge.

### 2. Bekanntgaben der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1998 wird hiermit gem. § 81 Abs. 4 GemO öffentlich bekanntgemacht. Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlaß des Landratsamts Göppingen vom 24.02.1998 bestätigt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 1.115.000 DM wurde mit der Auflage genehmigt, daß die Gebühren für die Abwasserbeseitigung wie bisher auch künftig voll kostendeckend festzusetzen sind.

Weitere Genehmigungen waren nicht zu erteilen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### 3. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1998 liegt gem. § 81 Abs. 4 GemO an sieben Tagen, und zwar

**von Montag, den 09.03.1998  
bis Dienstag, den 17.03.1998**

je einschließlich, auf dem Rathaus, Zimmer 5, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzenbach, 05.03.1998

gez.: Ueding  
Bürgermeister

**Amphibienschutzmaßnahmen  
im Landkreis Göppingen**

Jetzt steht sie wieder an, die alljährliche Laichplatzwanderung unserer heimischen Amphibien. In feuchtmilden Nächten ist bis Ende Mai vielerorts mit massenhaften Wanderbewegungen zu rechnen.

Die meisten unserer heimischen Amphibienarten (alle sind seit Anfang 1987 besonders geschützt) zeigen ein charakteristisches, periodisches Wanderverhalten. Der Grund für die jahresperiodische und fortpflanzungsbedingte Wanderung liegt in der Tatsache, daß die Jugendentwicklung der Amphibien im Wasser stattfindet, die erwachsenen Tiere aber vielfach in Lebensräumen weitab vom Wasser leben. Vor allem bei Grasfröschen und Erdkröten kommt es im zeitigen Frühjahr zu starken Wanderbewegungen. Die Tiere verlassen ihren Winterlebensraum, z.B. Wälder, Gebüsche, Felsspalten, in dem sie die kalte Jahreszeit in Kältestarre verbringen, und begeben sich zu ihren angestammten Laichgewässern, also ihrer "Geburtsstätte", um sich dort zu paaren und abzulaichen. Danach erfolgt die Rückwanderung der erwachsenen Tiere in die Sommerquartiere, z.B. feuchte Wiesen, Au- und Bruchwälder. Im Herbst begeben sich die Tiere dann in ihre Winterquartiere. Die Rück- bzw. Herbstwanderung ist aber nicht so gezielt, stetig und auf eine kurze Zeitspanne beschränkt wie die Laichwanderung.

Die Tatsache, daß die Sommer- und Winterlebensräume beispielsweise der Erdkröte oft bis zu 2 km entfernt vom Laichgewässer liegen können, bedeutet, daß die Wanderwege aufgrund des bestehenden dichten Straßennetzes oft durchschnitten werden. Dies hat zur Folge, daß alljährlich sehr viele Tiere auf bestimmten Straßenabschnitten überfahren werden. Folgende Verhaltensweisen erhöhen die Gefährdung durch den Straßenverkehr: Einige Amphibienarten verharren, wenn sie vom Scheinwerferlicht geblendet werden, in einer Schreckstellung; viele Arten können sich nur langsam fortbewegen. Der aufgewärmte Asphaltbelag stellt ein bevorzugtes Jagdrevier dar, da sich hier viele Insekten aufhalten. So haben Untersuchungen ergeben, daß bei einem Verkehrsaufkommen von 10 Kfz/Stunde bis zu 30 % der überquerenden Kröten überfahren worden sind. Schneller Verkehr reißt auch Tiere mit, die nicht direkt überfahren werden.

Zum Schutz der Tiere wurden in den zurückliegenden Jahren im Kreis Göppingen eine ganze Anzahl von Hilfsaktionen während der Laichwanderungen durchgeführt. Vor allem Mitglieder der Naturschutzverbände sowie naturschutzinteressierte Bürger setzen sich Tag für Tag, genauer gesagt Nacht für Nacht, für die Rettung der Amphibien vor dem Straßentod ein.

An folgenden Straßenabschnitten im Landkreis Göppingen sind Wanderbewegungen beobachtet und teilweise Schutzmaßnahmen eingeleitet worden:

<b>Straße</b>	<b>Schutzmaßnahme</b>
1. B 466 im Bereich Weißensteiner Steige	Warnschilder
2. Straße im Roggental: L 1221 Geislingen - Eybach Richtung Steinenkirch sowie K 1449 Untere Roggenmühle - Treffelhausen	Warnschilder teilweise Einsammeln durch Helfer
3. L 1147 Adelberg bei der Zachersmühle	stationäre Durchlässe
4. L 1075 Göppingen - Hohenstaufen beim Linsenholzsee	stationäre Durchlässe
5. L 1074 Göppingen - Hohenstaufen - Lenglingen	Straßensperrung an Zugnächten
6. K 1438 Gingen - Grünenberg	Einsammeln durch Helfer periodischer Schutzzaun
7. K 1426 Süßen - Schlät	stationäre Durchlässe und Zaun
8. K 1406 Wäschenebeuren - Wäschhof, am Wäschhof	stationärer Zaun

9. Gemeindeverbindungsstraße Wäschenebeuren - Lorch im Beutental	Straßensperrung an Zugnächten
10. Im Bereich Voralbhalle in Heiningen	Warnschilder
11. K 1448 Bad Ditzenbach - Auendorf	Warnschilder
12. K 1419 Hattenhofen - Schlierbach	Warnschilder stationärer Schutzzaun
13. L 1218 Schlät - Deggingen/Reichenbach im T. am Gairensattel	Warnschilder
14. Straße im Nassachtal: L 1152 Uhingen - Nassachmühle bis Baiereck	Warnschilder
15. Gemeindeverbindungsstraße Donzdorf - Kuchalb	Warnschilder
16. Gemeindeverbindungsstraße Ottenbach - Schurrenhof	Warnschilder Einsammeln durch Helfer
17. Gemeindeverbindungsstraße (Staufeneckstraße) Salach - Staufeneck	Warnschilder Einsammeln durch Helfer
18. Gemeindeverbindungsstraße Oberwälden - Oberberken (beim Oberwälder See)	Warnschilder Straßensperrung an Zugnächten
19. Gemeindefeldstraße südlich Dürnau (Zufahrt zum Schützenhaus im Bereich des Feuerlöschteiches)	Warnschilder Straßensperrung an Zugnächten

Die Naturschutzbehörde appelliert an alle Autofahrer, in den nächsten Wochen auf Krötenwanderungen zu achten. Da auf verschiedenen Straßenabschnitten teilweise freiwillige Helfer tätig sind, ist langsam und vorsichtig zu fahren, um eine Gefährdung der Helfer zu verhindern. Größtenteils sind die Straßenabschnitte auch mit Warnschildern versehen.

Das Landratsamt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß Laichtümpel nicht im unmittelbaren Bereich von Straßen an die

D  
so  
D  
ei  
Be  
Hu  
der  
Hu  
"fal  
lich  
auc  
füh  
Der  
bis  
an  
Erc  
sag  
gec  
we  
blü  
blu  
Die  
zaf  
def  
"Hum

*Tussilago farfara* ist weit verbreitet über ganz Nord- und Mitteleurasien und das nördliche Mittelmeergebiet. Er stellt eigentlich keine Besonderheit unserer Flora dar, ist weder geschützt noch Rote-Liste-Art, erfreut aber als "Frühaufsteher des Frühlings"



mit dem hellen gelb nicht nur uns Menschen, sondern versorgt die ersten aktiven Insekten im zeitigen Frühjahr mit Nahrung. Die Pflanze ist wichtige Pollenquelle für einige Frühjahrsbienen. Knapp über ein Dutzend Wildbienenarten, insbesondere Sandbienen, Furchenbienen, natürlich auch die Honigbiene, suchen die sich nur bei Sonnenschein öffnenden Blüten auf. Auch die ersten Fliegen, Schwebfliegen und Käfer des Jahres besuchen die Blüten. Später sorgt der Wind für die Verbreitung der Samen.

Der Huflattich gehört sicherlich zu den ältesten verwendeten Heilpflanzen.

Mit seinen verschiedenen Inhaltsstoffen, Schleimstoffen, Bitter- und Gerbstoffen, Gallussäuren sowie vielen salpetersauer Salzen, wirkt der Huflattich entzündungshemmend. Darüber hinaus ist er krampf- und schleimlösend bei Erkrankungen der Atemwege, zähem Husten, Luftröhren- und Bronchialkatarrh. Wegen einer ganz bestimmten Inhaltsstoffgruppe - den sogenannten Pyrrolizidin-Alkaloiden (PA) - war Huflattich Anfang der 90er Jahre in die Kritik geraten und wurde zur inneren Anwendung nicht mehr angeboten. Wie der Deutschen Apotheker Zeitung vom 6.11.1997 zu entnehmen ist, gibt es, als Folge eines 5jährigen Forschungsprojekts der Universitäten Wien und Bonn, züchterisch selektierte PA-freie Huflattichpflanzen, die nunmehr angebaut, geerntet und als Pflanzensaft wieder angeboten werden.

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



### TERMINÄNDERUNG

Der Übungsabend **Freitag, 06.03.1998, ist auf Freitag, 13.03.1998**, um 20.00 Uhr, "Hirsch" Auendorf, **VERSCHOBEN**.

**Montag, 09.03.1998, um 20.00 Uhr:**

**Ausschußsitzung - Jahreshauptversammlung**

**Terminvorankündigung:**

Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. März 1998, um 20.00 Uhr - Feuerwehrsaal.

gez. Kommandant A. Kottmann

## Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

### Aus dem Elternbeirat:

In seiner letzten Sitzung hat sich der Elternbeirat Gedanken über die Schulhofspiele gemacht. In diesem Zusammenhang kam der Vorschlag, noch einmal bei den Eltern anzufragen, ob sie eventuell verschiedene Kleinspiele wie Hüpfseile, Stelzen, Werfringe, Indiakas o.ä. übrig hätten und diese der Schule zukommen lassen könnten.

Wir danken Ihnen für Ihre Spende.

Von einem Verlag liegt ein Angebot über eine folierte Schreib-tischunterlage vor, auf der alle neuen Rechtschreibregeln aufgeführt sind. Die Unterlage ist beidseitig bedruckt. Der Elternbeirat hat diese Unterlagen bestellt. Zum Preis von DM 19,90 können diese erworben werden.

Die bereits bestellten Schreibtischunterlagen sind da. Sie können bei Frau Herrmann abgeholt werden.

U. Herrmann, Rektorin

## Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 07.03., 12.00 Uhr bis So., 08.03.98, 22.00 Uhr:

**Dres. Keller-Röll, Wiesensteig, Telefon: 07335/96900**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **07 11 / 78 77 766** erfragen.

## Notfalldienst der Apotheken

7. bis 13. März: **Apothek Bad Ditzenbach**

## Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: **07334/8989**

**Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen**

**Pflegedienstleitung: Herr Kausch**

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

### Pflegedienst:

#### Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

#### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

### Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Anerkannte Zivildienststelle

Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

## Die Sozialstation informiert:

Frau Kärcher ist zum 01.03.1998 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. An dieser Stelle möchten wir uns für die langjährige gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Für die Zukunft wünschen wir Frau Kärcher eine gute Gesundheit und alles Gute!

Frau Siedl tritt ab sofort an die Stelle von Frau Kärcher und wird Sie weiterhin gut betreuen.



## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

## Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

## Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl) !!

## Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag, 07.03./Sonntag, 08.03.1998

Heinrich Weinbuch, Robert-Bosch-Str. 11, 73079 Sößen,  
Telefon: 07162/8055

## Ministrantenplan

Sonntag, 08.03.: Matthias D., Florian K., Stefan S.  
Dienstag, 10.03.: Miriam, Vicky-Marie

## Fastenzeit - Die Werke der Barmherzigkeit

Hungrige speisen  
Durstigen zu trinken geben  
Nackte bekleiden  
Fremde beherbergen  
Sich um Gefangene sorgen  
Kranke besuchen  
Tote begraben.  
Sündern die Augen öffnen  
Unwissende belehren  
Zweifelnden gut raten  
Betrübte trösten  
Lästige geduldig ertragen  
Den Beleidigern verzeihen  
Für Lebende und Tote beten.



Zum **Familiengottesdienst** am kommenden Sonntag laden wir besonders die Familien mit ihren Kindern und alle Kommunionkindern herzlich ein.

## St. Magnus - Gosbach

Samstag, 7. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern, anschl. Vorabendmesse (Lukas, Konrad und Franzis Witkowski)

Sonntag, 8. März

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier - CARITAS-Kollekte

Dienstag, 10. März

19.30 Uhr KGR-Sitzung im Konferenzzimmer

Mittwoch, 11. März

7.45 Uhr Ökum. Schülertagesgottesdienst

Donnerstag, 12. März

17.30 Uhr Kreuzweg, anschl. Abendmesse

Freitag, 13. März

18.00 Uhr Ministrantenstunde im Konferenzzimmer

Samstag, 14. März

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

## Ministrantenplan

Samstag, 07.03.: Bernadette, Rebekka, Christina, Martin K.

Sonntag, 08.03.: Marco, Florian, Ramona, Martin B.

**Ministrantenstunde: Freitag, 13.03., 18.00 Uhr!**

## Beerdigt wurden

Lidwina Mayer, Schulstraße 19, 86 Jahre  
Lukas Witkowski, Unterdorfstr. 28a, 20 Jahre  
Hedwig Baumann, Drackensteiner Str. 61, 84 Jahre



## KGR-Sitzung

Am Dienstag, 10.03., findet um 19.30 Uhr eine Sitzung des KGR statt. Tagesordnungspunkt ist das Josefsfest am 22. März 1998.

## Gitarrengruppe

Wir proben heute, Donnerstag, 05.03., um 20.00 Uhr im Josefsheim!

## Für beide Pfarreien

Sie sind herzlich zum Kreuzweg in der Fastenzeit eingeladen am:

Dienstag, 10.03., um 17.30 Uhr in St. Laurentius  
Donnerstag, 12.03., um 17.30 Uhr in St. Magnus



## CARITAS-Sonntag, 8. März 1998

### Arme Familien

sagen die einen, weil sie sehen:  
wer eine Familie hat, wer Kinder hat,



## Kirchliche Mitteilungen



## Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel.: 07334/4254  
Fax: 07334/21102

**Pfarrbüro:**  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Pulvermüller,  
Tel.: 07334/8526

**Pfarrei St. Magnus**  
Pfr. J. Zuparic  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743  
Pfr. i.R. E. Scheel,  
Tel. 07335/7388

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

**Josefskapelle**  
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: 07335/7189

8. März 1998

Zweiter  
Fastensonntag  
Lesejahr C

Evangelium: Lk 9,28b-36

Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen. Als sich die beiden von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, daß wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen.



## St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 7. März

18.00 Uhr Bußfeier auf Ostern und Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 8. März

10.15 Uhr Familiengottesdienst - CARITAS-Sonntag

Dienstag, 10. März

17.30 Uhr Kreuzweg für die Gemeinde, anschl. Abendmesse

Freitag, 13. März

8.45 Uhr Hausfrauenmesse

Samstag, 14. März

18.00 Uhr Vorabendmesse (Berta + Julius Moser)

## Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.



der lebt mit Sorgen, Belastungen, Einschränkungen, die er ohne Familie, ohne Kinder nicht hätte.

Arme Familien, sagen andere und denken: ihr Problem, und sind froh, daß sie selbst diese Sorgen, Belastungen, Einschränkungen, nicht kennen.

Was ist los -

wenn Kinderlärm nur Ruhestörung ist;  
wenn materielle Vorteile mehr wiegen als der Wunsch nach Kindern;  
wenn die Lasten so ungleich verteilt sind;  
wenn mitten im Kult der Jugendlichkeit die Zukunft der Jungen zur Nebensache wird?

Arme Familien? Nicht alle, zum Glück. Aber leider zu viele, mehr als wir denken.

Bleibt zu sagen: **Arme Gesellschaft.**

Die Caritas hilft Familien in Not. Dafür sind mehr denn je freiwillige Spenden nötig. Wir bitten um Ihr Opfer, damit die Caritas helfen kann. 40 % der Kollekte bleiben für direkte Hilfe in unseren Gemeinden.

### Pilgerweg und Dekanatstag 1997/98

Die weiteren Stationen:

- \* Samstag, 07.03., 17.00 Uhr:  
Abgang der Pilger in Reichenbach u.R. nach Winzingen, dort um 18.00 Uhr Gottesdienst
- \* Samstag, 14.03., 15.30 Uhr:  
Abgang der Pilger in Winzingen nach Nenningen, dort um 18.00 Uhr Gottesdienst

Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

● **Silberner Sonntag im März:**  
**Sonntag, 15.03.1998**

### Evang. Kirchengemeinde Auendorf

**Wochenspruch (8. - 14. März)**

**Gott erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.**

Römerbrief 5,8

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

#### **Freitag, 6. März**

14.00 Uhr Seniorentreff

Herr Werwigh aus Göppingen erzählt anhand von Dias über eine Reise durch Finnland.

Auch interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Um 20.00 Uhr findet in der Stephanuskirche anlässlich des Weltgebetstags ein Ökumenischer Gottesdienst statt, zu dem jeder-mann herzlich eingeladen ist. Die Gebetsliturgie für dieses Jahr wurde in Madagaskar erarbeitet.

(Leitung: Rotraut Rieker)

Im Anschluß an den Gottesdienst wird noch zu einem geselligen Zusammensein ins Gemeindezentrum eingeladen.

#### **Sonntag, 8. März**

10.15 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche  
(Pfarrer Reinhard Rieker)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

#### **Montag, 9. März**

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

#### **Dienstag, 10. März**

10.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### **Mittwoch, 11. März**

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"

Zum Gras säen bitte eine Schale mitbringen!

#### **Vorschau:**

#### **Freitag, 13. März**

17.30 Uhr Synode des Evang. Kirchenbezirks im Martin-Luther-Haus Geislingen. Beachten Sie bitte die Tagespresse!

#### **Am Sonntag, dem 22. März,**

werden in der Stephanuskirche zwei Mädchen und zwei Jungen **konfirmiert:**

Marina Fräsch, Anna Fuchs, Holger Frey und Nico Rösch.

Wir freuen uns mit den Angehörigen und wünschen allen Beteiligten einen gesegneten Festtag!

#### **Angebot des Evang. Jugendwerks Geislingen**

Der Freizeitprospekt des ejw ist da! Für viele Kinder und Jugendliche sind die Freizeiten ein Höhepunkt für ihre Urlaubszeit und für das gemeinsame Erleben mit Freunden. Wenn Sie Kinder oder Enkel in dem betreffenden Alter haben, können Sie auf dieses besondere Freizeitangebot hinweisen. Es hat sich für Hunderte von Kindern und Jugendlichen bereits bewährt. In unserem Angebot haben wir zwei Jungschulfreizeiten im Alter für 9 - 13jährige vor Pfingsten und in der Mitte der Sommerferien, ein Teenie-Camp für 13 - 15jährige Anfang der Sommerferien, unsere begehrte Tarnschlucht Ende der Sommerferien für 15 - 18jährige und ein weiteres Highlight für Jugendliche ab 16 in Schweden in den ersten zwei Augustwochen.

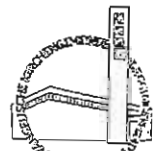
Wenn Sie den Prospekt haben wollen, schicken wir Ihnen diesen gerne zu. Tel. 07331/42872. Gottes Segen und gute Reise wünscht Ihr ejw Geislingen.

### **Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach**

#### **Wochenspruch:**

**"Gott erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren."**

Römer 5,8



#### **Freitag, 6. März**

**19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Christuskirche**



Ein Fenster zur Welt - das ist der Weltgebetstag der Frauen für viele, die sich in jedem Jahr an der Vorbereitung und am Gottesdienst beteiligen. Der Blick richtet sich dieses Jahr auf Madagaskar.

Frauen aus Madagaskar haben den Gottesdienst des Weltgebetstages gestaltet. Er steht unter dem Thema "Fihavanana! Wer sind meine Nächsten?" In dem madagassischen Wort "Fihavanana" ist die Verbundenheit aller Menschen ausgedrückt. Bitte kommen Sie. Wir laden Sie herzlich ein. Anschließend ist wie immer Gelegenheit zum Gespräch und Kennenlernen im evangelischen Gemeindehaus Deggingen - Bad Ditzenbach. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, Kunsthandwerk und Lebensmittel, aus fairem Handel mit Ländern der 3. Welt, zu erwerben.

#### **Samstag, 7. März**

13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Andreas Berger aus Reichenbach und Martina Herbst aus Schwäbisch Gmünd in der Christuskirche

16.00 Uhr Kirchliche Trauung von Thomas Dicknöther aus Deggingen und Bettina Matouschek aus Deggingen in der Christuskirche

#### **Sonntag, 8. März - Reminiscere -**

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Patrick Mayer aus Deggingen und Dominik Wegener aus Deggingen (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis **Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 5550.**

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.





11.00 Uhr Vortrag von Oberkirchenrat Jens Timm in der Stadtkirche Geislingen anlässlich des 150jährigen Jubiläums der Diakonie

### Montag, 9. März

15.00 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren (evang. Gemeindehaus)

### Dienstag, 10. März

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im evang. Gemeindehaus

### Mittwoch, 11. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

### Donnerstag, 12. März

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

18.30 Uhr Konfirmandenclub (evang. Gemeindehaus)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

### Freitag, 13. März

17.30 Uhr Sitzung der Bezirkssynode im Martin-Luther-Haus Geislingen

### Sonntag, 15. März - Oculi -

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** siehe vorstehend

### Vorankündigungen:

- Nächste **Freitagsrunde** ist am **20. März, 14.30 Uhr**. Zu Gast ist Herr Brandt mit dem Thema: "Kinder, wie die Zeit vergeht."
- Für den **22. März** wird herzlich zum **Bezirksmännertag in unserer Gemeinde** eingeladen. Das Thema des Bezirksmännertages lautet: "Männer zwischen Lebensträumen und Lebenswirklichkeit." Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Christuskirche. Das weitere Programm ist den Handzetteln und Plakaten zu entnehmen.
- Am 21. und 22. März werden auch einige Kirchengemeinderäte aus unserer Partnergemeinde Langenschiede bei uns in der Gemeinde zu Gast sein.

## Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

### Freitag, 6. März

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: "Was geschickte Lenkung bewirken kann"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Das Gedächtnismahl - die Feier, die Christen immer wieder zum Gedenken an den Tod Jesu begehren sollen"

### Sonntag, 8. März

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Tust du, was Gott von dir verlangt?"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:

"Jehova - ein Gott der Bündnisse"

### Dienstag, 10. März

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Der Schaden, der durch häusliche Gewalt entsteht"

### Standhaft trotz Verfolgung

- **Jehovas Zeugen unter dem NS-Regime**

Einladung zur Ausstellung mit Videodokumentation in Weilheim/Teck

Zu den dunkelsten Kapiteln der Geschichte zählt die grausame Verfolgung und menschenverachtende Behandlung von Personen, die der nationalsozialistische Staat als seine Feinde ansah. Unter den unmittelbaren Opfern waren auch rund 10.000 Zeugen Jehovas in Deutschland, darunter auch aus Gemeinden in unserer Region. Obwohl Bürger dieses Landes, blieben sowohl die getöteten als auch die überlebenden Opfer des NS-Regimes in der Öffentlichkeit weitgehend unbeachtet. Erst in letzter Zeit ist ein Wandel erkennbar.

In einer bemerkenswerten Filmdokumentation lassen zehn Historiker den verfolgten Zeugen Jehovas jene Beachtung zukommen, die sie in der Geschichte Deutschlands verdienen.

Der Film beschränkt sich auf historische Tatsachen und enthält keine religiöse Verkündigung.

**Donnerstag, 12. März 1998, Weilheim/Teck, Limburghalle, Einlaß ab 17.00 Uhr. Eintritt frei.**

## Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



### Sonntag, 8. März

9.30 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen

### Mittwoch, 11. März

20.00 Uhr Gottesdienst

### Vorschau:

Am Sonntag, 15. März, um 19.00 Uhr, findet im Residenzschloß Wiesensteig ein "Festliches Singen und Musizieren" statt.

Ausführende: Kammerchor und Instrumentalensemble.

Der Eintritt ist frei! Freiwillige Spenden kommen dem Städtischen Kindergarten zugute. Bitte halten Sie sich diesen Abend frei.

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

### VERANSTALTUNGEN:

**Donnerstag, 5. März, 9.00 und 14.00 Uhr:**

#### Österliches Sticken

In verschiedenen Sticktchniken sind österliche Modelle vorhanden. Einfach bis anspruchsvoll, Schattenstickerei, Kreuzstich-Stickerei, Hardanger Stickerei, Schwämer Stickerei, Ajourstickerei für Anfänger und Fortgeschrittene.

Frau Elisabeth Scheufele

je 5 Vormittage/5 Nachmittage

Ort: "Haus des Gastes"

Kursgebühr: 50,00 DM plus Materialkosten

Bitte im Verkehrsamt anmelden!

**19.45 Uhr: Vortrag über gesunde Ernährung**

Birgit Benzing, Diätassistentin

Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

### HINWEIS:

**Am Samstag, dem 6. März, bleibt das Café "Filsblick" geschlossen!**

**Montag, 9. März, 19.45 Uhr:**

**Gesundheitsvortrag des leitenden Arztes der Kur- und Rehaklinik**

Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

**Donnerstag, 12. März, 19.45 Uhr:**

**Tänze im Sitzen, Stehen und Bewegen**

**Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen**

**Frau Annemarie Frey, Geislingen**

**Samstag, 14. März, 20.00 Uhr, in Bad Überkingen:**

**Kabarett mit Helmut F. Albrecht, alias "Ali Übülüd", spielt "Radio Paletti"**

Ort: Aulhalle Bad Überkingen

Vorverkauf: Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919





## Volkshochschule Oberes Filstal

Wir weisen besonders auf Einzelveranstaltungen in **Degglingen** und **Wiesensteig** hin:

### Jugendliche und Eltern in der Pubertät

Jugendliche gehen in der Pubertät ihre eigenen Wege. Eltern werden löstig, was zählt, ist die Gruppe der Gleichaltrigen. Jugendliche machen, in ihrer beginnenden Selbständigkeit, alle möglichen Erfahrungen. Eltern machen sich alle möglichen Sorgen. Was alles soll man erlauben, wo soll man Grenzen setzen?

In welchen Dingen soll und muß man seine Kinder noch begleiten und wann muß man sie laufen und machen lassen?

Kenntnisse über die körperliche und seelische Entwicklung in der Pubertät erleichtern das Verständnis für die Probleme und die Dynamik, in der sich Eltern und Kinder in dieser Phase der Ablösung befinden. Der Abend soll durch Vortrag und Gesprächsrunde zum Verständnis und zur Problemlösung beitragen.

Ingrid Löbner, Dipl. Päd., Psychoanalytische Sexual- und Paarberaterin  
Dienstag, **17.03.1998**, 20.00 Uhr  
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)  
**Degglingen**, Grundschule, Musiksaal

### Das Leben bei Indianern in Kanada

Die Referentin berichtet von einer Kanutour auf dem Grass River in Manitoba / Kanada. Auf der 9-tägigen Kanutour erlebte die Gruppe die ursprüngliche Wildnis, die Stille und Einsamkeit Kanadas. Anschließend lebte die Kanugruppe noch zwei Tage in einem nachgebauten Indianerdorf. Ein einmaliges Erlebnis! Die Teilnehmer erfuhren mit und durch die Indianer sehr viel über die Kultur und die Lebensgewohnheiten der Ureinwohner Kanadas.

Iris Hannuschka  
Donnerstag, **26.03.1998**, 20.00 Uhr  
Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)  
**Wiesensteig**, Schule

### Rund um den Bodensee

Der Bodensee, auch das „Schwäbische Meer“ genannt, bietet eine solche Vielfalt an Sehenswerten, daß es sich nur in gekraffter Form an einem Nachmittag beschreiben läßt.

Drei Länder haben Anteil an seinen Ufern. Auf deutscher Seite sind Lindau, Langenargen, Meersburg, Überlingen und Konstanz sowie die Inseln Mainau und Reichenau die schönsten Plätze. Auf österreichischer Seite liegt Bregenz mit seiner mittelalterlichen Oberstadt und es bietet sich vom Pfänder eine selten schöne Aussicht auf den See und die Alpen. Die schweizerische Seite wirkt ruhiger, hier sind Arbon und Steckborn mit ihren alten Burgen idyllische Orte am See.

Die Pfahlbauten in Unteruhldingen, römische Ruinen und Spuren frühester Christianisierung sind Zeugen einer alten Besiedlung. Aus dem Mittelalter blieben noch geschlossene Altstädte, viele Burgen und bedeutende Kirchen zurück. Üppiger Pflanzenwuchs und mediterrane Flora zeugen vom milden Klima am See.

**Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Seniorentreff Degglingen**

Reinhold Richter  
Donnerstag, **26.03.1998**, 15.00 Uhr  
Eintritt frei  
**Degglingen**, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum (Alte Realschule)

Für folgende Kurse, die im März stattfinden bzw. beginnen, empfehlen wir umgehende Anmeldung:

### Kurs Nr. 7.4.1 / 7.4.2 Italienisch IV / 1 und 2

Anette Künzler

#### Kurs Nr. 7.4.1

Dienstags, 19.30 - 20.45 Uhr, ab **10.03.1998**

#### Kurs Nr. 7.4.2

Dienstags, 20.45 - 22.00 Uhr, ab **10.03.1998**

jeweils 15 Abende: 120,00 DM

**Degglingen**, Hauptschule, Raum 108

Anmeldung Rathaus Degglingen,

Tel. 07334/78200

### Kurs Nr. 8.1.5

#### Acrylmalen - Schnupperkurs

Monika Gunzenhauser

Dienstags, 19.00 - 21.15 Uhr, ab **24.03.1998**

2 Abende: 72,00 DM (+ ca. 70,00 DM Materialkosten)

**Degglingen**, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum

(Alte Realschule)

### Kurs Nr. 8.4.1

#### Seldenmalerei - Anfängerkurs

Brigitte Schmidt

Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab **10.03.1998**

3 Abende: 48,00 DM (+ ca. 40,00 DM Materialkosten)

**Degglingen**, Grundschule, G 1

Anmeldung Rathaus Degglingen,

Tel. 07334/78200

### Kurs Nr. 8.2.6

#### Osterdekorationen

Elisabeth Vogt, Floristin

Dienstag, **17.03.1998**, 19.30 - 22.30 Uhr

Kursgebühr: 14,00 DM (+ Materialkosten)

**Bad Überkingen**, Ev. Gemeindehaus,

Martin-Luther-Weg 1

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen, Tel. 07331/961919

### Nr. 8.2.7

#### Österreichische Gehänge oder Gestecke

Veronika Jauß

Mittwoch, **18.03.1998**, 19.00 - 22.00 Uhr

1 Abend: 16,00 DM

**Gruibingen**, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen,

Tel. 07335/960011

### Kurs Nr. 8.6.3

#### Gitarrenkurs XIX (Fortgeschrittene)

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab **02.03.1998**

10 Abende: 70,00 DM

**Bad Ditzgenbach**, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes,

Tel. 07334/6911

### Kurs Nr. 8.6.5

#### Gitarrenkurs für Anfänger V (mit Vorkenntnissen)

Christine Pfeffer

Dienstags, 19.00 - 20.30 Uhr, ab **03.03.1998**

10 Abende: 70,00 DM

**Wiesensteig**, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig,

Tel. 07335/962011

**Kurs Nr. 9.2.1  
Holzofenbrot / Körnerbrot / Bauembrot  
selbst gemacht**

Lore Mann

**Kurs Nr. 9.2.1**Freitag, 20.03.1998, 14.00 - 17.00 Uhr  
Gebühr: 16,00 DM (+ ca. 12,00 DM Materialkosten)Backhaus **Unterböhligen**

Anmeldung Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

**Kurs Nr. 10.6.1****Erste-Hilfe bei Noffällen im Säuglings- und Kindesalter**

Malteser Hilfsdienst Deggingen

Mittwochs, 20.00 - 22.00 Uhr, ab 11.03.1998

4 Abende: 40,00 DM / Person, 60,00 DM / Ehepaar

**Deggingen**, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum (Alte Realschule)

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/78200

**Kurs Nr. 8.5.1****Tanzkurs**

Iris Hannuschka

Mittwochs, 19.30 - 22.00 Uhr, ab 18.03.1998

2 Abende: 22,00 DM

**Wiesensteig**, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig,

Tel. 07335/962011

- ausführliche Beschreibungen siehe Programmheft, erhältlich u.a. bei den Kreditinstituten und Rathäusern im Oberen Filstal -

**Kulturkalender "Helfensteiner Land"****Freitag, 6. März**

Weltgebetstag in Geislingen

**Samstag, 7. März**

Tanz mit den "Blaumeisen"; Ankenhalle Kuchen

**Sonntag, 8. März**

Swing-Frühschoppen, Residenzschloß Wiesensteig

**Montag, 9. März**

Frühjahrsmarkt in Gruibingen

Orgelkonzert in der Stadtkirche in Geislingen

Jazz-Konzert mit der Chris-Barber-Band in der Jahnhalle in Geislingen

**Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.****Geburtsvorbereitung/Schwangerschaftsgymnastik**

Simone Doll; 12 Abende

Kurs I ab Donnerstag, 23. April, 17.30 Uhr

Kurs II ab Donnerstag, 23. April, 18.35 Uhr

Kursgebühr: DM 140,- oder auf Rezept

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

**70254 - Rückbildungsgymnastik**

Birgit Rau; 4 Nachmittage

ab Dienstag, 10. März, 16.00 Uhr

Kursgebühr: 28,- DM

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

**90151 - Tanz und Akrobatik für Kinder von 6 - 8 Jahren**

Brigitte Bausch; 15 Nachmittage

ab Freitag, 13. März, 14.30 Uhr

Kursgebühr: DM 98,-

Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

**60751 - Bach-Blüten-Therapie****- Das Beste, was der Seele blüht**

Gudrun Gruzdov; 2 Abende

ab Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 24,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

**Vereinsmitteilungen****Gemischter Chor  
Auendorf****Einladung zur Hauptversammlung**

Ort: Gasthaus "Talblick"

Termin: 28.03.1998

Beginn: 19.30 Uhr

**Tagesordnung:**

Begrüßung

Bericht des Vorstandes

Bericht des Kassenwartes

Bericht der Schriftführerin

Bericht der Jugendchorbetreuerin

Bericht der Dingenten

Aussprache zu den Berichten

Entlastungen

Wahlen

Ehrungen

Programmorschau

Verschiedenes

Anträge können bis Freitag, den 27.03.1998, beim Vorstand W. Rösch gestellt werden.

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

M.N.

**Kneipp-Verein****Bad Ditzenbach und Oberes Filstal****Einladung zur Hauptversammlung am Donnerstag, 26. März 1998, um 19.30 Uhr im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach****Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. med. Thomas Jung

2. Protokoll über Hauptversammlung am 13.11.1997

3. Bericht des Vorsitzenden über die Situation des Kneipp-Vereins

4. Bericht des Schatzmeisters

5. Entlastung von Vorstand und Beirat

6. Wahl von Vorstand, Beirat und Kassenprüfern

7. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 19.03.1998 beim Vorsitzenden Dr. med. Thomas Jung, Brunnenwiesenstraße 13, 73342 Bad Ditzenbach, einzureichen.

gez.: Dr. Thomas Jung, Vorsitzender  
Paul Nagel, Schriftführer**Schwäbischer Albverein e.V.  
Ortsgruppe Bad Ditzenbach****Filmabend**

Einladung zum Filmabend am kommenden Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr im AV-Heim in Bad Ditzenbach. Wally und Werner Schröder zeigen einen Video-Film (auf Dia-Leinwand) von ihrer Trekking-Tour in Nepal. Gäste sind herzlich willkommen.

**Wanderung**

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 8. März.

**Wanderstrecke:** Wißgoldingen - Weiler Stoffel - Reiterleskappelle - Wißgoldingen



## Wanderzeit: 3 1/2 Stunden

**Abfahrt** ist um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

**Führung:** Ani und Isidor Häusler

Gäste sind herzlich willkommen.

## Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 12. März, um 13.30 Uhr am ehemaligen Bahnhof in Deggingen zu einer Halbtageswanderung: Deggingen - Osterbuch - Alt Ave.

**Führung:** Wanderfreund Hans Mühlböck. Gäste sind herzlich willkommen.

## Jedermanns-Kegelturnier

Am Samstag, 21. März, findet im "Haus des Gastes" unser diesjähriges "Jedermanns-Kegelturnier" statt.

**Beginn:** 12.00 Uhr.

**Spielmodus:** 20 Kugeln in die Vollen und 10 Kugeln Abräumen.

Anmeldungen nehmen entgegen: Dieter Hiesslerer, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5700, oder Michael Fischer, Deggingen, Telefon 07334/21615.

## Voranzeige:

Anmeldung zur Skiausfahrt nach Tux im Zillertal vom 3. bis 5. April. Standquartier ist das Spannagelhaus.

Anmeldung und nähere Auskunft bei: Mario Hiesslerer, Deggingen, Telefon 07334/21920. Begrenzte Teilnehmerzahl.

## Musikkapelle

### Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Am **Mittwoch, dem 11.03.1998**, findet um **19.30 Uhr** im Musikerraum (Kindergarten) ein Informationsabend für musikalische Früherziehung statt. Dabei stellt Sabine Moll das neue Unterrichtsprogramm mit dem Namen "**Musikalische Früherziehung für Kinder von heute und morgen**" vor.

Hierzu ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

## Voranzeige:

### Jugendwerbung '98

Am **Samstag, dem 21.03.1998**, findet um **14.30 Uhr** im kath. Gemeindehaus ein Informations-/Vorspielnachmittag statt. Wir informieren alle musikbegeisterten Interessenten über Ausbildungsmöglichkeiten in der Musikkapelle Bad Ditzenbach. Verschiedene Instrumente stehen zum Anschauen und Ausprobieren bereit. Ebenso wird die Jugendkapelle etliche Musikstücke vortragen.

## Voranzeige:

### Jubiläumskonzert zum 70. Bestehen

Am **Freitag, dem 27.03.1998**, findet um **19.30 Uhr** im "Haus des Gastes" unser Jubiläumskonzert zum 70. Bestehen der Musikkapelle Bad Ditzenbach statt.

Die Kapelle würde sich über regen Besuch freuen!

J. Maliska

## Obst- und Gartenbauverein

### Bad Ditzenbach



## Einladung zu einer Mostprämierung "Prost zum Most"

Am 18. März 1998 führen wir die sechste Mostprämierung im oberen Filstal durch.

In einer fröhlichen Runde wird um 19.30 Uhr im "Haus des Gastes" eine fachkundige Jury die besten Moste prämiieren.

Wer seinen Most zur Bewertung vorstellen will, sollte dies bis zum 16. März 1998 beim

- Verkehrsamt, Telefon 07334/6911 oder

- L. Baumann, Telefon 07334/5131 oder

- S. Glaser, Telefon 07334/5922

melden.

Die Teilnahmegebühr beträgt DM 10,- und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Sie erhalten dann die Wettbewerbsbedingungen und die Teilnehmerkarte zugesandt.

Neben den Most-Medaillen für die Sieger werden auch weitere Prämierungsurkunden ausgegeben.

Alle Mostfreunde sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

Der Eintritt zu dieser heiteren Veranstaltung beträgt DM 10,-, inklusive ein Glas Most und ein deftiges Schmalzbrot.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Teilnehmer zur Mostprämierung oder als Gast bei der Veranstaltung begrüßen zu können.

## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstag

8.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag

17.00 - 20.00 Uhr



## Abteilungsversammlung

Am **Mittwoch, 11.03.1998**, findet im Clubhaus die diesjährige Abteilungsversammlung statt.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Verschiedenes

## Spielbericht vom Wochenende:

### FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSG Salach 0:2 (0:2)

Gleich zum Auftakt in diesem Jahr hatte der FTSV einen klassischen Fehlstart und geriet schon in der 2. Minute im Anschluß an eine Standardsituation mit 1:0 ins Hintertreffen. Danach gestaltete sich ein ausgeglichenes Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften, wobei Salach mit seinen langen, diagonalen Befreiungsschlägen stets kontergefährlich blieb und die FTSV-Hintermannschaft einige Male in Verlegenheit brachte. Aber auch der FTSV hatte gute Einschußmöglichkeiten, vergab jedoch in der 17. und 23. Minute aus kürzester Distanz und verpaßte es somit, den gerechten Ausgleich zu erzielen. Anders dagegen die TSG aus Salach: sie schloß einen ihrer zahlreichen Konter zum 2:0 ab und erzielte somit auch gleichzeitig den Halbzeitstand.

Nach dem Pausentee boten beide Mannschaften ein trostloses Gekicke und brachten kaum noch Konstruktives zustande. Erst nach der 75. Minute hatte der FTSV noch drei gute Torchancen, die jedoch alle zu ungenau auf das Salacher Tor kamen und somit vom Gästetorhüter vereitelt werden konnten.

**Aufstellung:** Gajo S., Jandl M., Nagel M. (ab 50 Min. Telci Öm.), Schneider G., Jandl A., Schneider St., Kastner Z. (ab 46. Min. Scekic Z.), Fähndrich Ch., Erzurum M., Telci Öm., Yilmaz T., Rießler Ma., Reichert M.

**Reserven:** ausgefallen

## Vorschau:

Nächstes Wochenende, **8. März 1998**, spielt der FTSV beim **TSV Ottenbach**. Um bei dieser starken Mannschaft die nötigen Punkte einfahren zu können, bedarf es vor allem gegenüber der 2. Halbzeit vom letzten Sonntag einer gewaltigen Leistungssteigerung. Daher hoffen die Spieler, wie in den vergangenen Auswärtsspielen auch, auf die gewohnte Zuschauerunterstützung, um dieses Ziel realisieren zu können.

**Anspiele:** 2. Mannschaft 13.15 Uhr, 1. Mannschaft 15.00 Uhr.

M.R.



## VOLLEYBALLGRUPPE

### Achtung, Trainingsänderung!

Ab sofort findet das Montagstraining ab 20.00 Uhr statt.

### Hallo Teenies! Ab April Jugendtraining!

Wir möchten für unsere Jugendlichen montags von 19.00 bis 20.00 Uhr eine Übungsstunde einrichten. Falls Du 13 Jahre bist und volleyballbegeistert, komm einfach vorbei in der Gosbacher Turnhalle.

### Termine Stauferpokalrunde:

#### Frauen IB - SV Amstetten

Montag, 9. März, 19.30 Uhr; Heimspiel

#### Männer IA - TSV Baltmannsweiler

Montag, 16. März, 20.00 Uhr; Auswärtsspiel

#### Männer IA - TSV Gruibingen

Montag, 27. März, 19.30 Uhr; Heimspiel



### Abteilungsversammlung am 27.02.1998

Am vergangenen Freitag fand im Clubhaus des FTSV unsere diesjährige Abteilungsversammlung statt. Der Besuch war leider etwas spärlich, was vielleicht auch am Ferientermin lag. Nach einer ausgiebigen Aussprache über die abgelaufene Saison, in der vor allem Probleme bei der Hallenbelegung im Mittelpunkt standen, wurden die Neuwahlen durchgeführt. Dabei gab es keinerlei Veränderungen. Es wurden wiedergewählt:

Abteilungsleiter: Günter Burkhardt

Spielleiterin: Helga Leopold

Jugendleiter: Udo Widmayer

Pressewart: Frank Putze/Elke Burkhardt

Kassier: Robert Glaser

Protokollführerin: Barbara Grube

Vergnügungswart: Elke Burkhardt

Bei der Vorschau auf die neue Saison stand die mangelnde Mitarbeit einzelner Abteilungsmitglieder im Mittelpunkt. Vor allem beim Fahren von Jugendlichen und bei der Gewinnung von Anzeigen für den Terminplan sollten unbedingt alle Abteilungsmitglieder aktiv sein. Deshalb wurde beschlossen, den Betrag für nicht geleistete Arbeitsstunden auf 30,00 DM zu erhöhen. Es sollte auch darauf geachtet werden, die Trainingsbälle immer im Schrank zu verschließen, da ein großer Schwund zu beklagen ist.

\*\*\*\*\*

Aufwasch. Irene Ivancan: Platz 1 im Schülerinnen-Doppel und Schüler-Mixed; Platz 2 im Einzel bei den Süddeutschen. - Aufgalopp. TT-Abteilung wurde beim Volleyballturnier des FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach Fünfter.

Aufschlag. Wie beim Tennis wollen auch die TT-Spieler stets zuerst das Anspiel haben. Um Streit zu vermeiden, wird beim Freizeit-TT um den Aufschlag gespielt. Wer verliert, der verliert auch die ersten 5 Aufschläge an den Gegner. Ungeklärt ist bisher, wer beim Spiel um den Aufschlag Anspiel hat. Im Zweifel darum spielen; aber wer hat dabei Angabe?

Abgekantelt. TGV Roßwälden - FTSV Schüler 6:3

Angemerkt. TTG Süßen - Mädchen 4:6

Aussetzer. Herren II am Wochenende ohne Spiel.

Abgeblitzt. TTG Süßen III gegen Herren I 3:9

Abgeschmettert. TV Unterböhringen I - Herren II 9:5

Aber, aber. TG Donzdorf - FTSV Frauen II 8:0

Andere top. Damen II - TSGV Albershausen 2:8

Anstrengend. Damen I - FC 08 Neureut/KA. 7:7

Anderntags. SV Neckarsulm II - Damen I 5:8  
Alarmstufe 1 ... für Herren I am Samstag in Deggingen.

Auflösung! Damen I: 50. Oberligaspiel, 25. Heimpartie  
Achtung. Damen I am 07.03., 19.00 Uhr, gegen TTC Gnadental.  
Abschied '98. Damen I am 08.03., 16.00 Uhr, gegen DJK Ruppurr/KA.

Auch noch... Damen II am 7. März (15) gg. Rechberghausen II.  
Auflockerung. Ist TT eher ein spielerischer oder doch mehr ein (grammatikalisch) unmöglicher Versuch, jeweils 21 Punkte in 2 - 3 Sätzen unterzubringen.

Abschluß. Was unterscheidet eine gute Mannschaft von einer normalen? Wenn es nicht mehr heißt ICH (die Spielerin/der Trainer), sondern WIR, das Team!

Angehängt. Adelberg/Oberberken im Pokal gegen Herren I (06.03.)

gez.: Frank Putze, Pressewart TTA

## Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



### Termine

Am Sonntag, 22.03., spielen wir in der Turnhalle beim Josefsta-  
von ca. 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Am kommenden Freitag (06.03.1998) findet wegen dem  
Ski-Wochenende keine Musikprobe statt.

## Breithutgilde Gosbach e.V.

Nachdem wir wieder eine erfolgreiche Fasnetssaison erleben durften, insbesondere die Erfolge in Ravensburg und Tettnang, findet am Samstag, dem 14.03.1998, unsere **Hauptversammlung** statt. Hierzu sollten Eure Anträge bis zum 11.03.1998 schriftlich beim Gildemeister eingehen.  
Beginn: 20.00 Uhr im Clubhaus in Gosbach.

### Tagesordnung:

Begrüßung

Entlastung

Wahlen

Anträge

Sonstiges

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!



Wichtige **Ausschußsitzung** am 11.03.1998 um 19.30 Uhr im  
"Lamm".

Der Präsident

## Sängerbund Gosbach



Am kommenden Freitag, 06.03.1998, ist **keine Singstunde**, da sich unser Dirigent beim Skifahren vom Geburtstagsstreß erholt. Nächste Singstunde zur gewohnten Zeit am Freitag, dem 13.03.1998.

M. Karle

## Kolpingsfamilie Gosbach



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 7. März 1998, findet um 20.00 Uhr im Jugendraum die diesjährige Generalversammlung statt.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Anträge
5. Verschiedenes

Anträge können bis zur Versammlung beim 1. Vorsitzenden Ralf Buck abgegeben werden.

## Skifreizeit 1998

Bald ist es wieder soweit. Die "Piste ruft". Wir fahren in den Bregenzerwald. Wer Lust hat, mitzugehen, sollte sich bei Ralf Buck, Mühlwiesenstr. 24, anmelden.

Termin: 13.03. - 16.03.1998

## Jugendraum

Wir möchten wieder einen "frischen Wind" in den Jugendraum bringen. Dazu muß der "Alte" erst einmal raus. Um das zu erreichen, werden wir am **Samstag, dem 7. März, um 9.00 Uhr**, den Jugendraum reinigen.

**Alle Freunde, Gönner, Nutzer ...** des Jugendraums sind dazu ganz herzlich eingeladen. Fürs Mittagessen ist gesorgt.

Damit der "frische Wind" nicht wieder davonweht, möchten wir amstags wieder für jedermann öffnen. Über jeden, der uns mit Rat und Tat zur Seite steht, würden wir uns freuen.

Termin für den 1. Samstag: 28. März

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



### Ein schlechter Schluß zielt eben nicht alles

Sowohl die erste als auch die zweite Luftgewehrmannschaft verlor ihren letzten Rundenwettkampf der Saison 1997/98.

### Die Ergebnisse:

**SGes Gosbach I - SV Waldstetten 1486 : 1511 Ringe**  
Unser besten Schützen waren:

Hans Bitter mit hervorragenden **391** Ringen, Erich Bitter mit **368** Ringen, Georg Spengler mit **367** Ringen und Gerhard Heiss jun. mit **360** Ringen.

**SGes Gosb. II - SV Reichenb. u.R. II 1419 : 1441 Ringe**

Unsere besten Schützen waren:

Hermann Schneider mit **365** Ringen, Andreas Bitter mit **357** Ringen, Thomas Fronk mit **355** Ringen und Berthold Schweizer mit **342** Ringen.

### Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Gosbach am 22. Mai 1998 laden wir alle Mitglieder des Vereines herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Bericht des Schießleiters
6. Bericht des Jugendleiters
7. Stellungnahme zu den Berichten
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sollten bis 15. Mai bei Herrn Willi Pulvermüller abgegeben werden.

In der Hoffnung auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder verbleiben wir

mit freundlichem Schützengruß

## Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



### An alle Täles-Fetzer

Hiermit möchte ich, Otto Fischer (Gruppensprecher), mich bei Euch allen recht herzlich für das gute Zusammenspielen für die Saison 1997/98 bedanken. Ich hoffe, daß wir uns für das Jahr 1998/99 ebenfalls großer Beliebtheit erfreuen können und wir weiterhin zusammenhalten.

Ein herzliches Dankeschön an die "Leimberg-Weibla", die uns an den Umzügen tatkräftig unterstützt haben.

Außerdem möchte ich mich bei den Elferräten für die Aufmerksamkeit bedanken, die mir am 27.02.1998 überbracht wurde. Fam. Fischer bedankt sich recht herzlich.

Noch einmal recht herzlichen Dank an alle.

Es grüßt Euch Euer Gruppensprecher Otto Fischer

**P.S.:** Nächster Termin für Probe: 27.03.1998, 20.00 Uhr

## VdK -

## Ortsverband Bad Ditzzenbach



### Information (1)

Wir, der Sozialverband VdK, sind ein Verein, der ursprünglich vor etwa 50 Jahren von Kriegsoffizieren und deren Hinterbliebenen gegründet wurde.

Seit mehr als 25 Jahren haben wir uns nun allen Teilen der Bevölkerung geöffnet. Heute beraten und vertreten wir in allen sozialrechtlichen Fragen und Angelegenheiten unserer Mitglieder, insbesondere auch Behinderte, Rentner und sonstige sozial benachteiligte Mitbürger.

Unsere ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter im Ort haben es sich zur Aufgabe gemacht, einsame und alleinstehende Mitmenschen aus ihrer Isolation zu befreien und ihnen beizustehen.

Bei Interesse steht Ihnen die Vorstandschaft Ihres Ortsverbandes, Herr Albert Kaiser, Tel. 07334/4249, jederzeit zur Verfügung, bei Rechtsfragen wenden Sie sich bitte an unseren Regionalgeschäftsführer Herrn Jürgen Schidel (Tel. 0711/3510575), der von der Regionalgeschäftsstelle in Esslingen aus die Bevölkerung im Kreis Göppingen betreut und berät.

(Fortsetzung folgt)

## Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzzenbach



### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, dem 6. März, um 18.30 Uhr, im Fernsehraum, im HdG.

**Thema:** Ausbildung gemäß Ausbildungsplan I/98

**Achtung:** Der übernächste Dienstabend findet dann bereits am Freitag, dem 13. März, um 18.30 Uhr, statt.

Die Zugführung

## Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzzenbach

### Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 6. März, um 16.00 Uhr im Bastelraum, im HdG.

**Thema:** Sanitätskurs.

Die Gruppenleitung





## Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



Die Winterpause ist zu Ende und der Beginn des diesjährigen Übungsbetriebs auf dem Gelände des Vereins für deutsche Schäferhunde (SV) - Ortsgruppe Oberes Filstal mit Sitz in Deggingen in greifbarer Nähe. Doch bevor es am Sonntag, 15. März 1998, auf dem Übungsplatz "in die Vollen" geht, laden die Übungswarte Bruno Hübner und Ulrike Aigner alle Hundeführer (Schutzhunde, Begleithunde, Freizeit-Sport) zu einer Hundeführerbesprechung am Freitag, 6. März 1998, um 18.30 Uhr ins Vereinsheim ein. Um unbedingte Teilnahme wird gebeten.

Am darauffolgenden Samstag, 7. März 1998, findet wieder ab 15.00 Uhr auf dem Vereinsgelände ein "Schnupper-Info-Nachmittag" statt, bei dem sich Hundebesitzer, gleich welcher Rassen und welchen Alters, informieren können, wie sie ihrem Vierbeiner Benimm, Gehorsam, Verkehrstauglichkeit, u.a. unter fachgerechter Anleitung, beibringen können. Diese Ausbildungsmöglichkeit besteht bis zum Ende der Saison 1998. Vorgesehen ist auch im Laufe des Frühjahrs ein theoretischer Nachmittag, an dem ein Tierarzt Wissenswertes über die Ernährung, Pflege, Krankheiten, Impfschutz, u.a. vermittelt. Die Vorstandschaft des SV Oberes Filstal freut sich schon jetzt darauf, möglichst viele Tierfreunde mit ihren Hunden begrüßen zu können.

Bernward Kehle (Pressewart)

## Interessant und informativ



### Die Kurverwaltung Bad Überkingen präsentiert:

#### Farbenfroh in den Frühling Blumenball in der Aulenhalle Bad Überkingen am Samstag, 28. März 1998

Traditionell zum Frühlingsauftakt findet in der mit herrlich blühenden Pflanzen dekorierten Aulenhalle der beliebte Bad Überkingen Blumenball statt.

Seit vielen Jahren bereits sorgt die bekannte Tanzkapelle "Olivados" für entsprechend schwingvolle Rhythmen. Showeinlagen und die attraktive Tombola mit schönen Preisen bereichern die Veranstaltung zusätzlich.

Genießen Sie einen stimmungsvollen Ballabend im Blumenmeer der Aulenhalle.

Saalöffnung 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr.

Der Vorverkauf hat begonnen. Karten mit Platzreservierung erhalten Sie zum Preis von DM 28,- bei der Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919.

#### Landw. Maschinen- und Betriebshilfsring Göppingen / Geislingen e.V.

Am **Mittwoch, 11. März 1998, um 20.00 Uhr** stellt Herr Muth von der Firma Klöpfer und Wiege ein Computerprogramm "Akkerschlagkartei" vor mit Erfahrungsaustausch bzw. Bericht bestehender Arbeitskreise.

Die Veranstaltung findet im **Gasthaus "Hirsch" in Süßen** statt. Alle Mitglieder und interessierte Landwirte sind herzlich eingeladen.

Hermann Weiss, Vorsitzender Erwin Authaler, Geschäftsführer

### Gute Berufschancen für Abiturientinnen und Abiturienten im Hotel- und Restaurantbereich

Renommierte Unternehmen aus dem Hotel- und Gaststätten-gewerbe bieten für Abiturientinnen und Abiturienten Sonderausbildungen an, die sehr gute internationale Karrierechancen auch ohne Studium bieten. Die Anforderungen aber auch die Chancen liegen über denen der gängigen Berufsausbildungen in der Branche.

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen informiert über diese Sonderausbildungsgänge am

**Donnerstag, 19. März 1998, um 16.00 Uhr**  
im **Berufsinformationszentrum des Arbeitsamts**  
in der **Mörikestraße 15 in Göppingen.**

Als Referenten wurden die **Direktionsassistentin Uta Schlagenhäuf vom Hotel-Restaurant Bareiss in Baiersbrunn**, der Leiter der Landesberufsfachschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Bad Überkingen, Gerhard Braunsteffer und Rolf Straubinger, Küchenmeister und Hotelbetriebswirt am Burgrestaurant Staufeneck in Salach gewonnen.

### F.D.P. - Kreisverband Göppingen

Der F.D.P.-Kreisverband Göppingen lädt ein zum Schlatter Gespräch am **Freitag, 13. März 1998, 20.00 Uhr, Gasthaus "Lamm" in Schlat.**

Es spricht **Ulrich Heinrich, MdB**, zum Thema: **Aktuelle Fragen der Agrarpolitik - Agenda 2000.**

### Ökologisch-Demokratische Partei Kreisverband Göppingen

#### Öffentlicher Vortrag:

**"Auswirkung auf den Arbeitsmarkt durch die Steuerreform für Arbeit und Umwelt"**

am **Mittwoch, 11. März 1998, 19.30 Uhr**, im Schulerzimmer der Stadthalle Göppingen.

Referent: **Dr. Peter Schneider**, Walzbachtal, Informatik- und Wirtschaftswissenschaftler, promoviert zur "ökologischen Steuerreform".

Veranstalter: **ödp-Kreisverband Göppingen**,  
Telefon 07161/23035.

### Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - Ausschreibung

Das Land Baden-Württemberg schreibt auch 1998 wieder den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis für besondere innovatorische Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte oder Verfahren und bei der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistung.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie beim Landesgewerbeamt (Telefon 0711/123-2612) oder bei der Gemeindeverwaltung.

Zur Unterstützung bei der Antragstellung steht Ihnen die **WfW-Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH** (Telefon 07161/929706) gerne zur Verfügung.

### Endlich: Messesfachwirt

Für Unternehmen sind neben der Fachpresse die Messen die wichtigsten Informationsquellen. Die Darstellung von Firmen auf Messen (das Planen der Abläufe, Erstellen von Medien für Messen usw.) ist eine wichtige Aufgabe innerhalb der Unternehmenskommunikation.

Doch - ausgebildete Fachleute gibt es kaum.

Die Akademie für Kommunikation (Kölner Straße 7, 70376 Stuttgart) bietet erstmals die Ausbildung zum Messesfachwirt mit IHK-Abschlussprüfung an.

Die Ausbildung dauert ein Jahr und wird im April beginnen. In der Ausbildung werden alle betriebswirtschaftlichen, technischen und konzeptionellen Kenntnisse für eine berufliche Umsetzung in den entsprechenden Unternehmen (Messebaufirmen, Messeveranstalter und Fachabteilungen der Unternehmen) vermittelt.





Zur Ausbildung werden Personen zugelassen, die eine abgeschlossene Berufsausbildung und 2 Jahre berufliche Praxis nachweisen können. (Ausnahmen sind unter bestimmten Bedingungen möglich). Die Finanzierung erfolgt über ein AFBG-Darlehen.

Die Akademie ist ein privater gemeinnütziger Schulträger. Info-Material wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

V.i.S.d.P. Otto Wolf  
Leiter der Akademie

## Stimmt die Jahresmeldung? Bares Geld für Ihre Rente!

Alle Jahre wieder erhält jeder rentenversicherte Arbeitnehmer von seinem Arbeitgeber eine Bescheinigung über die der Rentenversicherung gemeldeten Daten des letzten Jahres.

Wie die LVA Württemberg mitteilt, sind diese Bescheinigungen quasi bares Geld für den späteren Rentenanspruch und die Rentenhöhe.

Diese Jahresmeldung sollten Sie daher genau auf ihre Richtigkeit hin überprüfen. Zu kontrollieren sind Namen und Geburtsdatum, Versicherungsnummer (damit keine Verwechslungen entstehen), aber besonders auch die Dauer der Beschäftigung im vergangenen Jahr und die Höhe des Verdienstes. Sind z.B.

⊖ aufgrund eines Schreibfehlers statt 50.000 DM Jahresverdienst nur 40.000 DM bescheinigt, mindert das die Monatsrente um rund 9 DM.

Bei Unstimmigkeiten sollte sich der Arbeitnehmer sofort an seinen Arbeitgeber wenden, welcher dann gegebenenfalls die fehlerhafte Meldung berichtigen muß.

Wie alle anderen Beitrags- und Versicherungsbelege, sollten auch die Bescheinigungen über die Jahresmeldungen gut aufbewahrt werden. Vollständige Unterlagen bedeuten ein lückenloses Rentenkonto und gewährleisten später einen nahtlosen Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

## Jugendstil-Ausstellung "Metall & Glas"

### Chris Barber präsentiert seine Sammlung, ergänzt um Stücke aus dem WMF-Archiv

Was haben Jugendstil und die WMF gemeinsam? Zunächst einmal nichts, wären da nicht der Jazzmusiker Chris Barber und seine Frau Kate, die eine wahre Sammelleidenschaft für Jugendstilexponate der WMF hegen. Da Chris Barber regelmäßig im Kartstadt-Haus in Nürnberg konzertiert, war bald die Idee geboren, seine Sammlung im Rahmen des Kulturprogramms "Kunst, Kultur, Kartstadt" zu zeigen. Mit großem Erfolg wurden im Oktober 1997 die rund 100 Exponate, ergänzt um Stücke aus dem WMF-Archiv, bei Kartstadt präsentiert. Dank der Bereitschaft des Ehepaares, sich noch länger von seinen Sammelstücken zu trennen, kann diese Ausstellung jetzt in Geislingen am Stammsitz der WMF in den Räumen der Geislinger Stadtbibliothek gezeigt werden.

Den besonderen Zusammenhang zwischen seiner Musik und dem Jugendstil sieht Chris Barber in der Gleichzeitigkeit ihrer zeitlichen Entstehung. In rund zweieinhalb Jahren haben er und seine kunstinteressierte Frau eine rund 200 Exponate umfassende Jugendstil-Sammlung zusammengetragen. In Antiquitätenläden, auf Flohmärkten und Auktionen spürt das in London lebende Ehepaar die begehrten WMF-Stücke auf: versilberte Vasen, Schalen, Tablettts oder Krüge mit dem für den Jugendstil typischen floralen Dekoren oder auch geschmückt mit geschwungenen, schlanken Frauenfiguren.

Das ehrgeizige künstlerische Konzept des Jugendstils umfaßte die Durchgestaltung aller Lebensbereiche von der Architektur und dem Mobiliar über Malerei und Kunstgewerbe bis hin zu den Gebrauchsgütern. So brachte auch die WMF vomehmlich zwischen 1900 und 1910 ein reiches Sortiment an versilberten Tafelgeräten, die dem Jugendstil zuzuschreiben sind, auf den Markt. Innerhalb weniger Jahre entstand eine unvergleichliche Vielfalt an Formen, die Designgeschichte geschrieben haben,

vom Besteck bis zum Bowlengefaß, vom Serviettenring bis zum Teekessel.

Der Jugendstil unterschied sich von allen vorhergehenden Stilen und läutete ein neues Zeitalter der Kunstgeschichte ein. Viele Sammler begeistern sich deshalb heute für diese hochinteressante Epoche. Die Sammlung von Chris Barber bietet einen repräsentativen Überblick über die verschiedenen Ausprägungen des Jugendstils und zeigt den Beitrag der WMF zum Jugendstil in allen seinen Facetten. Die noch im 19. Jahrhundert liegenden ersten Anfänge werden ebenso gezeigt wie der frühe Jugendstil mit seinen reichen, floralen Formen. Aber auch die andere Stilrichtung mit eher abstrakten, geometrischen Formen, wie sie vor allem von der Darmstädter Künstlerkolonie gepflegt wurde und deren hervorragendster Vertreter, Peter Behrens, auch für die WMF arbeitete, wird berücksichtigt. Ergänzend zeigt die Ausstellung originale Entwurfszeichnungen des Künstlers Hans Peter, der vorübergehend in der WMF gearbeitet hatte und dann in Geislingen ein kunstgewerbliches Atelier gründete, das mit mehreren Mitarbeitern fast ausschließlich Aufträge für die WMF ausführte.

Am Sonntag, dem 15. März 1998, um 11.00 Uhr wird die Ausstellung in der Stadtbücherei in der MAG eröffnet. Es werden Oberbürgermeister Martin Bauch und Willi Wilhelm, Leiter der WMF Produktentwicklung sprechen.

Ausstellungsort: Stadtbücherei in der MAG, Schillerstr. 2, 73312 Geislingen/Steige

Ausstellungszeitraum: Sonntag, den 15. März 1998, bis Sonntag, den 5. April 1998

Öffnungszeiten: Dienstag 12.00 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 12.00 - 14.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr, Freitag 12.00 - 16.00 Uhr, Samstag 10.00 - 12.00 Uhr, Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie auch folgenden Termin:

Anlässlich der Jugendstil-Ausstellung konzertiert Chris Barber mit seiner Band am Montag, dem 9. März 1998, um 20.00 Uhr in der Jahnhalle in Geislingen.

## Residenzschloß Wiesensteig

Das **MäPu-Theater** alias Beate Schuster & Dietmar Kluge spielen

**am Dienstag, dem 17. März 1998, um 15.00 Uhr  
im Residenzschloß Wiesensteig**

ein Spiel mit Stabpuppen für Kinder ab 4 Jahren:

### "Der Wurzelsepp"

Der Wurzelsepp lebt glücklich und zufrieden mit seinem chinesischen Freund Ha Tschü in einem Wald. Eines Tages erscheint in diesem Wald ein Gnom, der den Wurzelsepp überredet, "ein klein wenig" böse zu werden, um somit viele Taler zu sammeln und reich zu werden. Auf welcher gaunerhaften Art er dies tut, wie und warum er wieder ehrlich wird und wie die Geschichte endet, das wird an dieser Stelle noch nicht verraten...

Karten zum Preis von 5,- DM für Kinder bzw. 7,- DM für Erwachsene gibt es von Montag bis Donnerstag beim Rathaus Wiesensteig (Tel. 07335/9620-0), Freitag und Samstag bei Schreibwaren Zimmermann (Tel. 07335/5266).

Wir - 7 und 9 Jahre - suchen für unsere berufstätige Mama tatkräftige

## Haushaltshilfe

ca. 3 x 2 Stunden die Woche.

Tel.: 07334 / 922108 ab 18 Uhr

Aktionen im März in der

# Kräuterstube

dem urig-schwäbischen  
Gasthaus in  
Bad Ditzgenbach, Telefon 0 73 34 / 38 45

**Köstliches rund ums Gemüse  
sowie frisches aus Fluß und Meer**

Für Kinder bis 100 cm:

Auch für Euch ist hier was los! Malen und Spielen, danach  
Spätzle mit Soß, das bekommt Ihr bei uns kostenlos!

## BRUNCH in der Kräuterstube

am Sonntag, 15.03.1998

Lassen Sie sich ab 10.30 Uhr mit einem Glas Sekt  
verwöhnen und freuen Sie sich auf frische Bröt-  
chen, Brot, Schinken, Käse, Wurst, Fisch und  
Fleischspezialitäten, Salate und vieles mehr.

Preis pro Person 36,- DM,  
Kinder bis 100 cm zahlen 10,- DM  
Tischreservierung erbeten!

# Markisen Fabrikverkauf

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr,  
Samstag 9-13 Uhr in  
Bissingen-Ochsenwang



- ▶ Alu-Gelenkarm-  
markisen bis 6,0 x 3,0m  
zum Mitnahmepreis
- ▶ Ausstellungsraum für  
Markisen und Winter-  
gartenbeschattungen
- ▶ Resteverkauf  
von Markisenstoffen
- ▶ NEU!  
Sonnenschirme  
von ø 3m bis ø 4m



clauss markisen

clauss markisen Projekt GmbH  
Bissingen Straße 9  
73266 Bissingen-Ochsenwang  
Telefon 07023/104-0 od.-32

GOSBACH

## 3-Zimmer-Wohnung

mit Balkon und Garage, sonnige ruhige Lage, ab 1.  
Juni 98 zu vermieten. KM 960,- inkl. Garage + NK.

Telefon: 07334 - 64 05

Ab Sommer 1998 haben wir einen Ausbildungs-  
platz als

## Fleischereiverkäuferin

frei.

Telefon: 07334 / 4375. Setzen Sie sich bitte mit  
Roland Unger oder Frau Pernet-Unger in  
Verbindung.



73326 Deggingen, Hauptstr. 38

## KORK

der warme, weiche Boden

## LAMINAT

das unverwüstliche "Parkett"

Große Ausstellung mit je über 80 Sorten zur Auswahl

Korkfachgeschäft **Schöner Wohnen** Laminatwelt  
Umgelsterstr. 14 73054 Eisingen Tel. 07161 / 81 65 66

Kompetent und preiswert seit über 12 Jahren  
Kostenloser Spezial-Werkzeugverleih für unsere Kunden!

Ab April zu vermieten:

## 2-Zimmer-NB-Wohnung

65 m<sup>2</sup>, Küche, Bad, Dachterrasse, in Gosbach,  
Ortsmitte, KM 650,- DM.

Telefon: 0 73 35 / 1 62 20

## Radsport-Marchthaler



### Tag der offenen Tür

am Samstag, dem 7. März '98  
von 9.00 - 17.00 Uhr  
am Sonntag, dem 8. März '98  
von 11.00 - 17.00 Uhr

Machen Sie Ihr  
Ausstellungs-Schnäppchen  
Restposten, Einzelstücke  
Bekleidung und Zubehörteile,  
im Preis stark reduziert!

Radsport-Marchthaler Gingen/Fils, Richtung Hohensteinhalle  
Fachgeschäft und Reparaturservice Lindenstraße 7, Telefon: 07162 / 73 66

## METZGEREI AICHELE



Qualität und  
Frische  
durch eigene  
Schlachtung!

73342 Bad Ditzgenbach  
Hauptstraße 26  
Tel. 07334 / 55 10

Wir haben ab Montag, dem 09.03.1998,  
wieder geöffnet.

### Geänderte Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag	von 7.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch Samstag	von 7.30 - 12.30 Uhr von 7.00 - 12.30 Uhr

## Goissahannes bietet an:

Innerhalb 6 Monaten  
richtig gut Gitarre spielen lernen.

### Qualifizierter Gitarrenunterricht

für Anfänger und Fortgeschrittene  
(Kinder ab 11 Jahren und Erwachsene)

Telefon 0 73 35 / 57 07

# Kronland

sb-getränke-shop

Ihr freundlicher Getränkemarkt.  
Schnelleinkauf ohne Wartezeiten!



**FONTANIS**  
NATÜRLICHES MINERALWASSER

mit viel Magnesium  
und Calcium

12 x 0,7 Ltr. **5.95**

**Amecke's**  
VOLLFRUCHT

Rote Traube, Apfelsine  
Multivitamin  
Apfel  
naturrüb

6 x 0,7 Ltr. **10.95**

**Alwa**  
Mineralwasser

12 x 0,7 Ltr. **3.99**

Laurentius  
**light**  
DIE LEICHTSTE 1 LITER BECKEN

12 x 1 Ltr. **11.95**



**Gold  
Ochsen  
Original**

20 x 0,5 Ltr. **18.90**



**Pils**  
20 x 0,5  
Ltr.

**21.90**



**WARSTEINER**  
PREMIUM VERUM PREMIUM LICHT PREMIUM ERBISI

Warsteiner  
Pils

24 x 0,33 Ltr. **23.95**



**Orangen Nektar**

6 x 1 Ltr. **8.95**



24 x 0,33 Ltr.

**Kult**  
**22.95**



**Pfälzer  
Landwein  
rot**  
1 Ltr.

**5.85**

**NEUERÖFFNUNG**  
Deggingen, Mühlstraße 41

Es bedient Sie:  
Frau Waltraud Demuth

Gosbach im Mayer-Schuh Einkaufszentrum  
Reichenbach, Reichenbacher Straße 32

**P** DIREKT  
AM  
SHOP

# E.DOLL

HEIZUNGEN

**ERICH DOLL**

☎ 0 73 34 / 85 94

Dürrentalweg 22

73326 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Erdgas/Flüssiggas
- Fußbodenheizung
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen § 19 WHG



**PREIS FÜR EINSTEIGER, FAHRSPASS  
FÜR FORTGESCHRITTENE: KA [1]**



Was Autos  
der Zukunft  
brauchen –  
der Ka [1]

Ka [1] – jetzt testen!  
Zum Beispiel: Ka mit  
1,3 l Endura-E-Motor,  
37 kW (50 PS). Jetzt

hat's schon heute: Tech-  
nik, Design und Komfort  
für jede Menge Fahr-  
spaß. Und ein Herz für  
die Umwelt. Denn wenn  
Sie sich jetzt zum Kauf  
entscheiden, erhalten Sie  
bis zu 3 000,- DM für  
Ihren Gebrauchten\*.

bei uns zum günstigen  
Einstiegspreis von

**15.800,- DM**

\* Wenn Ihr Gebrauchter  
keinen geregelten Kat  
hat und mindestens  
6 Monate auf Sie zuge-  
lassen ist.

**Ihr Ford-Partner im Oberen Filstal**  
**AUTOHAUS D. HERRLINGER GMBH**  
Karosseriebau, moderne Unfallinstandsetzung,  
Einbrennlackierung, Mietwagen, Abschleppdienst.  
73347 MÜHLHAUSEN · TEL. 0 73 35 / 50 31

**FORD. DIE TUN WAS.**



**Café Sieder.**  
*Freizeitzentrum im Grünen*  
**Saison-Eröffnung**  
**am Samstag, den 7.3.1998**  
 73095 Albershausen - Sulzwiesen 1  
 ☎ 07161/31701



**SCHWÄBISCHE ALB**

Wir führen einen umweltorientierten Betrieb

Ausgezeichnet für 1998/99

entdecken, erleben & genießen

# Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71  
 ☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen**  
**Dachfläscherei**  
**Fassaden**

## HOTEL-GASTHOF *am Selteltor*

Westerheimer Str. 3, 73349 Wiesensteig, Tel.: 07335 / 18 30

*im März:*

feine Gemüsegerichte  
 frisches aus Meer und Fluß  
 und am Sonntagmittag:  
 Familienplatte mit Dessert

23,- Erwachsene, 11,- Kinder

**Ihr Reisebüro im Täle**   
 Hauptstr. 73 in Deggingen  
**Alle Veranstalter, Computerbuchung mit SOFORT-OK!**  
*Pfingst- und Sommerferien jetzt buchen, bevor ausgebucht.*  
 ☎ (0 73 34) 2 14 04 · Geöffnet: 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr

### jetzt günstig kaufen! super Zinskonditionen!

Reichenbach i.T.: richtig chic modernisiertes 1-2 Fam.-Haus	275.000,-
Wiesensteig: für junge Familie DHH, 5 Ar Grund, Garage	279.000,-
Bad Überkingen: Großfamilienhaus in ruhiger, zentraler Lage	400.000,-
Bad Ditzgenbach: EFH + ELW, ruhige Lage am Südhang	570.000,-

**NEUZEIT IMMOBILIEN** Tel. 0731/60033 Fax: 0731/6023328



NATÜRLICH LEBEN

*Jetzt kommt der Frühling -  
 jetzt wird die Wohnung renoviert !!*

### Wohngifte raus - Natur ins Haus

Bei uns finden Sie eine große Auswahl von Biofa - Naturprodukten

z.B.

Wandfarben, Abtönfarben,  
 Streichputz, Lasurfarben (für Wischtechnik)  
 Tapeten, Naturharzkleber  
 und und und ..... *lassen Sie sich von uns beraten.*

Übrigens - Naturprodukte müssen nicht teuer sein!



*Parkplatz hinter dem Haus!*



Lorcher Straße 18, Göppingen, Tel.. 14477

### Stahlbeton-Fertigaragen

- Garagen-Sanierung
- Hofbefestigungen
- Keller-, Wand- und Fundament-Isolierungen
- Öko-Regenspeicher einschl. Zusatzarbeiten

**Werner Limmer**  
 73095 Albershausen  
 Tel. 07161 / 38559 · Fax 33913

## KMK **Möbelmarkt** GmbH

Sonderposten, Restposten, II. Wahl

### Lagerverkauf

Diverse Möbel aller Art bis zu **53 %** billiger

Ständig ca. 100 Couchgarnituren  
 supergünstig im Angebot.

Schon ab

**498,- DM**

### Unser Schlager der Woche:

„Träume aus Leder“

Aus Konkursmasse. Lederwohn-  
 landschaft mit Bettfunktion

zum Superpreis von nur **998,- DM**

Einkaufszentrum **GOSBACH** ehem. Mayer-Schuh-Gelände

Drackensteiner Straße 125-129 • Tel. + Fax 07335/7557

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr. Sa. 9 - 14 Uhr

bauen.modernisieren.renovieren

Nutzen Sie jetzt

# STEUERVORTEILE

die es nächstes Jahr  
vielleicht nicht mehr gibt!

Beispiel: Familie mit zwei Kindern.  
Baukosten durch Dachgeschoßausbau: DM 80.000.--  
Förderung durch Eigenheimzulage:  
2,5 % aus DM 80.000.-- DM 2.000.--  
Baukindergeld für 2 Kinder DM 3.000.--  
gibt in 8 Jahren DM 48.000.--

Informieren Sie sich jetzt!

die.haus.gmbh



BAUMANN DIE HAUS GMBH Steinstraße 34/1  
73037 GP-Holzheim, Fon 07161/990280

Der Kundendienst macht's!

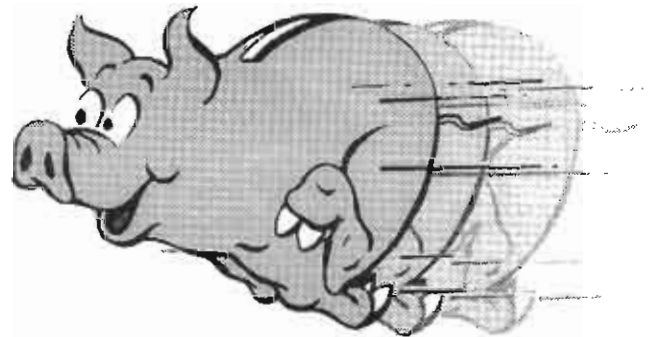
Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-  
dienst:  
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

## SG: SauGuat, SauGünschdig\*



\*Die Dienst- und Jahreswagen der SG.

**Jetzt** zum Verkauf freigegeben!

Ach, noch was. Ihren „Alten“ nehmen wir  
sauber in Zahlung.

**Ford Festival '98**  
am Samstag, 7. März von 9-18 Uhr und  
am Sonntag, 8. März von 11-17 Uhr\*

\* Beratung, Probe-  
fahren und Verkauf  
nur während der ge-  
setzlichen Öffnungs-  
zeiten.

### Ford Galaxy GLX

2,3 l, 107 kW/145 PS, Klima, Ra-  
dio/Cass., Space-Paket I, Win-  
terpaket, BBS Alufelgen, u.v.m.

Neupreis: 55.380,-\*

**Unser Preis:**

DM 46.480,-\*

EZ 9/97, 10.000 km

### Ford Mondeo Ghia Turnier

1,8 l, 85 kW/115 PS,  
Klima, Radio/CD, u.v.m.

Neupreis: 43.639,-\*

**Unser Preis:**

DM 36.780,-\*

EZ 9/97, 3.800 km

### Ford Probe GT Medici

2,5 l, 120 kW/163 PS,  
Klima, Radio/Cass., el. Schiebe-  
dach, Leder, Alufelgen, u.v.m.

Neupreis: 53.510,-\*

**Unser Preis:**

DM 41.480,-\*

EZ 7/97, ca. 1.300 km

### Ford Escort Ghia Turnier

1,6 l, 66 kW/90 PS,  
Klima, Radio/Cassette,  
Styling-Paket I, u.v.m.

Neupreis: 33.100,-\*

**Unser Preis:**

DM 27.450,-\*

EZ 6/97, 12.000 km

\* Mehrwertsteuer ausweisbar

BEI DER SCHWABENGARAGE.  
WO DENN SONST!

LHS Auto-  
Leasing

**Schwabengarage**

Ein Unternehmen der SG HOLDING AG



Geislingen · Stuttgarter Straße 363  
Tel. (0 73 31) 95 85-0

## 1 JAHR KINDERSTUBE

Kindermode zu erschwinglichen Preisen

## AKTIONSMONAT MÄRZ

Aktuelle Kollektion - 10 %

### Unser GARAGENVERKAUF

der Sommerkollektion 97 mit supergünstigen Preisen  
bleibt für Sie diese Woche noch geöffnet zu den bekannten Öffnungszeiten  
und zusätzlich Freitagnachm. + Samstagvorm.

Sie finden uns in:

Avandorf  
Im Eicheln 10  
Tel. 07334 / 21607

Öffnungszeiten:

Mi.-Do. 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 9.30 - 12.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Schädler

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19



Auf die Plätze, fertig...

Am Donnerstag gehts los

# Neueröffnung

Auf über 400 qm alles rund um Sport, Fun & Action

**Zur Eröffnung verlosen wir 3 Wochenendreisen für 2 Personen:**

am Donnerstag: 1 Wanderwochenende

am Freitag: 1 Raftingwochenende

am Samstag: 1 Gleitschirmtandemflug

**Außerdem erhält jeder ein Glas Sekt und/oder Saft  
sowie ein kleines Präsent.**

**Unser junges und freundliches Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch  
Selbstverständlich erwarten Sie auch viele Eröffnungsangebote**

# M+H SPORT

MAYER

HUTTNER



the point of sport

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Mi.: 9.00 - 18.30 Uhr

Do. - Fr.: 9.00 - 20.00 Uhr

Sa.: 8.00 - 16.00 Uhr

**Gosbach, Drackensteiner Str. 105, neben Drogerie Müller**